

Bass-Bezug

An unsere Kunden!

Bitte bei Einsendung der alten Bezüge beachten:

Die alten Saiten auf einen starken Eisendraht von 2,5 mm aufreihen. Des öfteren erhalten wir Saiten auf einem dünnen Stahl- oder Kupferdraht, und unser Spinner muß die Saiten vor dem Anfertigen des neuen Bezuges einzeln umhängen.

Ebenso bitten wir die Saiten am Wirbelende glatt abzuschneiden und nicht mit den gekrümmten Wirbel-Wickeln einzusenden.

Markierung bei unpassenden alten Bezügen:

Wird bei gespielten Klavieren oder Flügeln der Bass-Bezug erneuert, so sehe man vor dem nachlassen der Spannung des alten Bezuges nach, ob die oberen Enden der Umspinnung in einer Linie verlaufen. Dieses ist oft nicht der Fall. Man hat aber nunmehr die beste Gelegenheit zur Korrektur nach folgendem Verfahren:

Noch unter voller Saitenspannung ein Lineal an der gedachten Linie anlegen. An der die Umspinnung enden soll und mit einem Stift an den einzelnen Saiten markieren. Bei fehlenden Saiten bitte vorher einen Stahldraht einziehen, auf entsprechende Spannung bringen und mit den anderen Saiten zusammen anzeichnen. Unten am Steg ebenfalls, wenn notwendig, anzeichnen. Oben alle Saiten an der Markierung abzwicken.

Bitte anzugeben, ob bis Kupferdrahtende oder Stahldrahtende gesponnen werden soll. Zwischen den I-, II- und III-chörigen und den Übergangssaiten eine Filz- oder Pappscheibe einfügen. Auf Anhängezettel die Anzahl der I-, II- und III-saitigen Chöre angeben. Übergangssaiten ebenfalls. Dies ist wegen Kontrolle der Zugkraft und Nachberechnung der Saitenstärken notwendig.

Bei schriftlicher oder telefonischer Bestellung von Einzelsaiten bitte die Dehnung beim Hochziehen berücksichtigen, also etwa 1 % der klingenden Länge zurückmessen und angeben.

Mit freundlichen Grüßen

MEYNE-Klaviertechnik GmbH, In den Waashainen 9, 38108 Braunschweig
Tel. 0531-3557110 FAX 0531-3557111

✂ -----

Anhängezettel für den alten Bezug:

Flügel oder Klavier: _____

Fabrikat: _____ evtl. Baujahr _____

Beschaffenheit der Platte (oder keine Platte): _____

I-chörige Saiten (Anzahl der Chöre): _____

II-chörige Saiten (Anzahl der Chöre): _____

III-chörige Saiten (Anzahl der Chöre): _____